

Höllinghofen

1432 März 16 (die beati Ciriaci)

Vor Bürgermeister und Rat zu Werl (Werle) bekennt Gerwin Mellin (Melien), daß die von Wennemar Fürstenberg (Vorstenberch) besiegelte Urkunde von 1397 April 15 (up Palmen dach), in der dieser mit Einwilligung seiner Frau Neise und ihres Kindes Wennemar dem Gerd Rosener einen Werl-Morgen Landes zwischen Werl und Buderich (Bodrike), schießend auf die Lerkussen, für 9 auf Palmarum fällige Gulden versetzt hat, eingelöst wurde und er als Vormund von des verstorbenen Gerd Rosener Kindern, seiner "vedderen", die 9 Gulden empfangen hat.

Siegler: Stadt Werl.

Orig., Perg.; das Stadtsiegel hängt an.